



Foto: Herbert Schalk

Röm.-kath. Pfarrgemeinde
Hl. Klemens Maria Hofbauer

VERLAUTBARUNGEN

12. April 2026 bis 19. April 2026

VORSCHAU & TERMINE:

Sonntag, 12. April

2. Sonntag der Osterzeit SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT - Weißer Sonntag

8:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
10:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
L1: Apg 2,42-47 L2: 1 Petr 1,3-9
Ev: Joh 20,19-31

Nach den Gottesdiensten laden wir herzlich ein zum Pfarrcafé! ☕
13:00 Uhr Weg zur Kommunion

Montag, 13. April

Hl. Martin I., Papst, Märtyrer
Heute ist die Pfarrkanzlei geschlossen!
18:30 Uhr Abend der Barmherzigkeit
19:00 Uhr Männerrunde zum Thema:
„Jesus und die Pharisäer“. Referentin,
Marianne Schneider

Dienstag, 14. April

8:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 15. April

8:00 Uhr Hl. Messe
8:30 Uhr Anbetung in Stille
9:00 Uhr Anbetung
17:00 Uhr Frauenrunde: „Das Kirchenjahr“, mit Pfarrer Hermann Krexner

Donnerstag, 16. April

8:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 17. April

17:20 Uhr Sakrament der Versöhnung
17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hl. Messe
anschließend Anbetung

Samstag, 18. April

10:00 Uhr Weg zur Firmung
17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde

Sonntag, 19. April

3. Sonntag der Osterzeit
8:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
10:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
L1: Apg 2,14.22b-33 L2: 1 Petr 1,17-21
Ev: Lk 24,13-35
Nach den Gottesdiensten laden wir herzlich ein zum Pfarrcafé! ☕
13:00 Uhr Weg zur Kommunion

Vorankündigungen:

- Donnerstag, 23. April:
9:00 Uhr Seniorengottesdienst
19:00 Uhr Pfarrleitungsteam
- Sonntag, 26. April:
10:00 Uhr Feier der Erstkommunion
- Donnerstag, 30. April:
19:00 Uhr Bibel im Gespräch
- Donnerstag, 7. Mai:
19:00 Uhr Pfarrgemeinderat
- Samstag, 16. Mai:
10:00 Uhr Firmung
- Montag, 18. Mai:
19:00 Uhr Männerrunde
- Donnerstag, 21. Mai:
8:00 Uhr Seniorengottesdienst
- Donnerstag, 28. Mai:
19:00 Uhr Bibel im Gespräch
- Sonntag, 31. Mai:
Wallfahrt des Entwicklungsraumes
Simmering-Ost nach Maria Ellend
- Montag, 1. Juni:
18:30 Uhr Abend der Barmherzigkeit

2. Sonntag der Osterzeit Ev: Joh 20,19-31



Bild:blogspot.com

"Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott!"

Premiere!



Das erste **St. Klemens Afterwork** war ein gelungener Startschuss für eine Reihe von kommenden Terminen. Passend zu diesem Beginn hatten wir eine Expertin eingeladen, die es gewohnt ist, Vorkämpferin zu sein und sich auf unbekanntes Terrain zu wagen: **Theri Hornich**, ehemalige Eishockey-Spielerin und klinische Psychologin, gab einen Impuls zum Thema Motivation. Wir nehmen mit: Wahre Motivation entsteht nicht durch Druck oder Perfektion, sondern aus dem, was uns persönlich antreibt und Sinn gibt. Wer seinen eigenen Weg kennt, in kleinen Schritten handelt und auch in stressigen Momenten bei sich bleibt, schafft die **Grundlage für nachhaltigen Erfolg, innere Stärke und echte Zufriedenheit.**



Im Anschluss gab es die Möglichkeit für Fragen und viel Zeit zum gemütlichen **Beisammensein in Lounge-Atmosphäre.** Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Termin im Juli mit einem Input von Irina Puiu zur neuen Lohn-Transparenz-Richtlinie.

Informationsblatt der röm.-kath. Pfarre **Hl. Klemens Maria Hofbauer, 1110 Wien Meidlgasse 19**, Tel.:7673100, Fax: DW4, KIGA: 066488593896, Email: Pfarre.St.Klemens@katholischekirche.at; Internet: www.erzdioezese-wien.at/st.klemens F.d.Inhalt verantwortlich: Pfarrer Hermann Krexner. Eigene Vervielfältigung.

Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit



© Erzdioezese Wien/Markus Szymanski

Die achttägige Osterfestzeit „Osteroktav“ endet am Sonntag nach Ostern, der seit alter Zeit „Weißer Sonntag“ genannt wurde.

Die täglichen Gottesdienste dieser Festzeit waren in der frühen Kirche auf jene Erwachsenen abgestimmt, die in der Osternacht die Taufe erhalten hatten. Sie nahmen in ihren weißen Taufgewändern an den Messen teil, weshalb man auch von der „Weißen Woche“ bzw. vom „Weißen Sonntag“ sprach.

Der Weiße Sonntag wird seit dem Jahr 2000 auch „Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit“ genannt - eingeführt von Papst Johannes Paul II. Anlass war die Heiligsprechung der polnischen Ordensfrau Faustyna Kowalska, die eine besondere Verehrung der Barmherzigkeit Gottes prägte.



In einer Vision sah sie Christus und erhielt den Auftrag, ein Bild mit der Aufschrift „Jesus, ich vertraue auf dich“ malen zu lassen. An diesem Sonntag richtet die römisch-katholische Kirche den Blick auf den auferstandenen Jesus Christus, der Sünde und Tod besiegt hat. Seine Wundmale sind Zeichen seiner Liebe und der göttlichen Barmherzigkeit.

Der Papst selbst starb am Vorabend des Barmherzigkeitssonntags 2005 und wurde am Barmherzigkeitssonntag 2011 selig- und 2014 heiliggesprochen.



Sagt der Pfarrer in der Kirche: „Unser Organist kann heute nicht spielen. Ich stimme daher jetzt das Lied an und danach fällt die ganze Kirche ein.“